

Einladung
zur Tagung der AG „Naturwissenschaften“
18.-19.02.2011 in Marburg/Lahn

**Rot ist ein samtig-dunkler Ton
Wasser in 2D
und die Berechnung von Termen**

Liebe Kolleginnen und Kollegen!

Schon die Überschrift zeigt, dass wir diesmal die unterschiedlichsten Problematiken thematisieren wollen:

In den Naturwissenschaften beschäftigen wir uns immer wieder mit Farben: Zum einen sind sie wichtige Informationsgrundlage in Versuchen und bei Beobachtungen der Natur, zum anderen begegnen sie uns in vielen Darstellungsformen wie Diagrammen.

Die Darstellung von Strukturformeln in der Chemie ist eine ganz andere, für Sehgeschädigte nicht weniger kontrovers diskutierte Fragestellung.

Und das Berechnen mathematisch komplexerer Terme begegnet unseren Schülern nicht nur in der Mathematik.

Für die Situation sehgeschädigter Schülerinnen und Schüler, die in der Integration beschult werden, ergeben sich insbesondere im naturwissenschaftlichen Unterricht einige ganz eigene Gesichtspunkte.

Diesen Themen soll auf der Tagung nachgegangen werden.

Die Tagung richtet sich an alle Lehrkräfte, die mit blinden und sehbehinderten Schülerinnen und Schülern in naturwissenschaftlichen Fächern arbeiten. Wir hoffen auf einen regen Austausch, insbesondere zwischen Kolleginnen und Kollegen im integrativen Unterricht wie an stationären Einrichtungen, die eine Naturwissenschaft studiert haben oder die fachfremd unterrichten und beraten.

Nähere Informationen entnehmen Sie bitte beiliegendem Programm.

Wir würden uns freuen, Sie in Marburg an der Blisa begrüßen zu dürfen!

Mit freundlichen Grüßen

für den Vorstand der AG Naturwissenschaften

VBS-Tagung AG Nawi

Freitag, 18.02.2011

Ab 17.00 Uhr Anreise, Anmeldung *Speisesaal*

18.00 Uhr Abendessen *Speisesaal*

18.30 Uhr Begrüßung, Vorstellung des Tagungsplans *Speisesaal*

19.00 -20.30 Uhr **Vortrag:** Naturwissenschaften in der Integration (Imke Heinecke und Jutta Claßen, Schleswig)
Speisesaal

Samstag, 19.02.2011

9.30 – 11.00 Uhr **Workshops** (1. Durchgang) *naturwissenschaftliche Räume der CSS*

Kaffeepause

11.30 – 13.00 Uhr **Workshops** (2. Durchgang) *naturwissenschaftliche Räume der CSS*

Dabei stehen folgende 3 Workshops zur Auswahl:

Workshop I: Der Termevaluator (Dr. Meinhard Sponheimer, Marburg)

Der Termevaluator unterstützt den Schüler mit Seheinschränkungen und sehenden Nutzer bei mathematischen Berechnungen und der Anfertigung von Vorlagen für taktile Grafiken. Auf Grund seiner einfach zu bedienenden Oberfläche ist er ein wichtiges Hilfsmittel im mathematisch-naturwissenschaftlichen Unterricht. Nach einer kurzen Einführung wird an Hand von Beispielen demonstriert, wie im Experiment gewonnene Messdaten numerisch und grafisch ausgewertet werden.

Workshop II: LiTeX (Dr. Werner Liese, Marburg)

LiTeX bietet einfache Werkzeuge um mathematische und chemische Formeln und Gleichungen am PC in der normalen Schreibweise darzustellen und bietet sich für den Einsatz bei Schülern mit Seheinschränkungen an. Die Teilnehmer lernen die Installation und Arbeitsweise des kostenlosen Programms an Hand von Unterrichtsbeispielen kennen, wobei auch das neue interaktive Periodensystem vorgestellt wird.

Workshop III: Magnetlegekasten/LaTeX (Tanja Schapat, Marburg)

Der Magnetlegekasten ist ein Hilfsmittel mit dem komplexere Strukturformeln und auch die Lewis-Schreibweise einfach dargestellt werden können. Für die einzelnen Atome stehen geometrische Figuren zur Verfügung, sodass Schüler mit Seheinschränkungen damit gut arbeiten können. Jeder hat die Möglichkeit Strukturen damit zu legen. Zusätzlich wird an Beispielen die Verwendung von LaTeX-Befehlen für das Erstellen von Reaktionsgleichungen am PC erläutert.

Ab 13 Uhr Mittagessen im Speisesaal

14.00 - 15.30 Uhr **Vortrag:** **Farben- und Farbempfindung bei Menschen mit Sehschädigung** (Ina Oertel, Hohenstein-Ernstthal) *Aula*

15.45 - 16.45 Uhr **Vortrag:** **Materialien für Farben** (Imke Heinecke, Schleswig) *Aula*

ab 17.00 Uhr **Abschlussplenum:** Offene Fragen und Ausblick *Aula*

Organisatorische Hinweise AG Nawi

1. Anmeldung

Senden Sie bitte den ausgefüllten **Anmeldebogen bis spätestens 10.01.11** an **Jutta Duncker, Bienenweg 19, 35041 Marburg** oder per eMail: jduncker@blista.de.

Sie erhalten eine Bestätigung Ihrer Anmeldung.

Außerdem wird Ihnen eine genaue Anreisebeschreibung zugesendet.

Bitte geben Sie auf Ihrer Anmeldung unbedingt an, an welchen Workshops Sie am Samstagvormittag teilnehmen möchten.

2. Tagungsstätte und Unterkunft

Die Tagung findet in der blista, Am Schlag 2-12, 35037 Marburg, statt.

Die Tagungsanmeldung erfolgt in der blista am Freitag zwischen 17:00 und 18:00 Uhr (vor dem Abendessen).

Auf der Tagung wird Verpflegung für 30,-€ angeboten. Sie umfasst das Abendessen am Freitag, ein Mittagessen am Samstag und Kaffee zwischendurch.

Für die Unterkunft in Marburg ist jeder Teilnehmer selbst verantwortlich.

Sollten Sie Möglichkeiten für eine **Übernachtung** suchen, wenden Sie sich bitte an: Marburg Tourismus und Marketing GmbH

Pilgrimstein 26

35037 Marburg

Tel.: 0 64 21 / 99 12-0

3. Vorauszahlung

Da die AG Naturwissenschaften noch nicht über ein eigenes Konto verfügt, überweisen Sie den Tagungsbeitrag bitte **bis zum 10.01.11** an:

**VBS-AG Integration, Sparkasse Mittelholstein, BLZ: 214 500 00,
Konto: 10 19 082**

Teilnehmerbeitrag: VBS-Mitglieder: 60,- €
Übrige Teilnehmer: 80,- €
(Für Übernachtung ist jeder Teilnehmer selbst zuständig, s.o.)

Gemäß einem Beschluss des VBS vom Frühjahr 2003 erhöht sich bei Anmeldung nach dem 10. Januar 2011 der Tagungsbeitrag um 20 €.

Erfolgt die Zahlung des Tagungsbeitrages erst während der Tagung, erhöht sich der Tagungsbeitrag um weitere 10 €.

Allerdings können ausländische TeilnehmerInnen wegen der hohen Überweisungskosten auch während der Tagung ohne Zuschlag zahlen.

4. Ausfallgebühren

Im Falle einer Absage Ihrer Tagungsanmeldung müssen wir eine Bearbeitungsgebühr von 15 € einbehalten.

Ihr restlicher Tagungsbeitrag wird Ihnen allerdings nur zurückerstattet, wenn Sie sich mindestens zwei Wochen vor Beginn der Tagung abgemeldet haben und keine Forderungen Dritter gegenüber dem Veranstalter bestehen, die aus den Tagungsbeiträgen beglichen werden müssen.

Zum Schluss ein Hinweis in eigener Sache: Der VBS haftet nicht für Schäden, die im Rahmen der Tagung entstehen.

Anmeldung zur Fortbildungstagung der AG „Nawi“ (18. - 19.02.2011, Marburg/Lahn)

Hiermit melde ich mich zu der Tagung an. Die Tagungskosten werde ich bis zum 10.01.2011 auf das Konto der VBS-AG Integration (Sparkasse Mittelholstein, BLZ: 214 500 00, Konto: 10 19 082) überweisen.

Name Vorname Tel.

Straße u. Hausnummer PLZ Ort

E-Mail-Anschrift (bitte gut lesbar schreiben) Datum Unterschrift

Ich bin

- folgender Teilnehmergruppe zuzuordnen ____ .
(E = Eltern, P = sonst. Pädag./Psych./in; R = Regelschulpäd./in; S = Bli.- od. Sehbeh.päd./in; St. = Student/in; V = Verbandsvertreter/in)
- Mitglied im Verband der Blinden- und Sehbehindertenpädagogen (Tagungsbeitrag 60 €).
- kein Mitglied im VBS (Tagungsbeitrag 80 €).
- Referentin/Referent oder Begleitung einer/eines blinden Teilnehmerin/Teilnehmers (frei).
- Ich wünsche Verpflegung.**

Am Samstagvormittag möchte ich an WS ____ und WS ____ teilnehmen.

Berechnungsschlüssel:

Tagungsbeitrag				Ihre Summe
Bis zum 10.01.11:	VBS - Mitglieder: 60 €	Übrige Teilnehmer: 80 €	2. Elternteil o. StudentIn: 25 €	
Bei späterer Anmeldung:	VBS - Mitglieder: 80 €	Übrige Teilnehmer: 100 €	2. Elternteil o. StudentIn: 45 €	

(Tagungsbeitrag für Begleitung einer/eines blinden TeilnehmerIn sowie ReferentInnen frei)

Verpflegung pro Person: 30 €	
-------------------------------------	--

Zu überweisende Gesamtsumme: _____ €

!! Bitte beachten !! Anmeldeschluß: 10.01.2011 !! Bitte beachten !!
(Anschrift: Jutta Duncker, Bienenweg 19, 35041 Marburg)